



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 1 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

## SPS Archifloor 2K - Component A

DIV16119-1

### Erzeuger

S.P.S. BV  
Zilverenberg 16  
5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland  
Tel. +31 73 642 27 10  
Fax. +31 73 642 60 95  
e-Mail: info@spsbv.com  
www.spsbv.com

Telefon nummer für notfall : +31 73 642 27 10  
[ 7:30 - 16:30 ]

### Verantwortlich Verteiler

S.P.S. BV  
Zilverenberg 16  
5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland  
Tel. +31 73 642 27 10  
Fax. +31 73 642 60 95  
e-Mail: info@spsbv.com  
www.spsbv.com

Emergency telephone (24h): +31 30 274 88 88  
NL - Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum (NVIC)  
[Only for doctors to inform accidental poisoning]

## ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** : SPS Archifloor 2K - Component A.  
**Art des Produkts** : Farbe.

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Gebrauch** : Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenidentifikation** : Siehe Erzeuger oder Verteiler.

### 1.4. Notrufnummer

**Rufnummer** : Siehe Erzeuger oder Verteiler.

## ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.

Xi; R36/38  
R43  
R52-53

Die Zubereitung kann die Haut sensibilisieren. Sie ist auch ein Hautreizstoff und wiederholter Kontakt kann diesen Effekt verstärken.

#### Gefahrenklasse, Gefahrenkategorie und Gefahrenkodierung, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Noch nicht geregelt. (2015)

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.

**Symbol(e)**



: Reizend.

**R-Sätze**

: R36/38 : Reizt die Augen und die Haut.  
R43 : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R52/53 : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

: S2 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S24/25 : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
S26 : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 2 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

## SPS Archifloor 2K - Component A

### DIV16119-1

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

S36/37 : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
S46 : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
S56 : Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

#### Kennzeichnung nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP).

• Piktogramme (Sicherheitshinweise) : Noch nicht geregelt. (2015)

#### Weitere Sätze

: Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.  
Diese Hinweise werden durch das vorliegende Sicherheitsdatenblatt geliefert.

Enthält Reaktionsprodukt : Bisphenol-A-Epichlorhydrineheize mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700) - Phenol-, Polymer mit Formaldehyd, Glycidylether; Molekulargewicht <= 700. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zwei-komponenten epoxid Bodenfarbe.  
Hinweise des Herstellers beachten.

[ Sicherheitsdatenblatt auf anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich. ]

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Unter normalen Umstände kein.

### ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1./3.2. Stoff / Zubereitung : Dieses Produkt ist definiert als ein Gemisch.

Gesundheits- und/oder umweltgefährliche Stoffe gemäß der Stoffrichtlinie 67/548/EWG (inkl. xx.ATP) oder Stoffe, denen einen Arbeitsplatzgrenzwert zugeordnet ist:

Bestandteilname	Wert(e)	CAS nr	EINECS nr	EG Index	REACH	Billung
1-Methoxy-2-propanol	: 2.5 bis 10 %	107-98-2	203-539-1	603-064-00-3	NOT AVAILABLE	R10 R67 ----- Flam. Liq. 3;H226 Not CLP (STOT SE 3; H336)
	TGG 8 uur (nl) (mg/m <sup>3</sup> ) : 375 ( H ) TGG 15 min (nl) (mg/m <sup>3</sup> ) : 563 ( H )					
Reaktionsprodukt : Bisphenol-A-Epichlorhydrineheize mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700)	: 10 bis 25 %	25068-38-6	500-033-5	603-074-00-8	01-2119456619-26	Xi; R36/38 R43 N; R51-53 ----- Eye Irrit. 2;H319 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1;H317 Aquatic Chronic 2;H411
Phenol-, Polymer mit Formaldehyd, Glycidylether; Molekulargewicht <= 700	: 2.5 bis 10 %	28064-14-4	----	----	NOT AVAILABLE	Xi; R36/38 R43 N; R51-53 ----- Eye Irrit. 2;H319 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1;H317 Aquatic Chronic 2;H411
Dipropylenglykolmethylether	: 2.5 bis 10 %	34590-94-8	252-104-2	----	01-2119450011-60	Nicht klassifiziert. (DSD/DPD) Nicht klassifiziert. (GHS)

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 3 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen (Fortsetzung)

TGG 8 uur (nl) (mg/m<sup>3</sup>) : 300 (NL 2007)

## ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen : Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Nichts durch den Mund einflößen.
- Hautkontakt : Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!
- Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.
- Einnahme : Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die Zubereitung kann die Haut sensibilisieren. Sie ist auch ein Hautreizstoff und wiederholter Kontakt kann diesen Effekt verstärken.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen.  
Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.  
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Löschmittel

- Geeignete : Trockene Chemikalie. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Wasserdampf.
- Nicht zu verwenden



Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.  
Unvollständige Verbrennung erzeugt toxisches Kohlenmonoxyd, Kohlendioxid und andere toxische Gase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Nicht rauchen. Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz versehen.
- Technische massnahmen** : Das Vorhandensein jeder möglichen Zündquelle ist auszuschließen.  
Umgebung belüften.  
Dampf nicht einatmen.  
Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 4 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A**

**DIV16119-1**

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung (Fortsetzung)

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückgewinnung sammeln oder mit entsprechendem Material aufsaugen. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit trägen Feststoffen wie Ton; Sand; Vermikulit oder Kieselgur aufsaugen. Geeignete Entsorgungsbehälter verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Kontakt mit den Augen

und der Haut vermeiden. Dämpfe, Spritznebel und Schleifstäube nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Kapitel 8.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung** : Lagerung in Übereinstimmung mit den Vorschriften über Lagern beachten. (z.B. Brennbarer Flüssigkeiten (Vbf), Druckgaspackungen)

Zusammenlagerungshinweise:

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung zwischen 5 und 30°C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Technische Maßnahmen** : Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**MAK-TWA [mg/m<sup>3</sup>]** : Siehe Abschnitt 3 (Informationen über Zutaten).

### 8.2. Expositionsbegrenzung

**Persönliche Schutzausrüstung**





# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 5 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen (Fortsetzung)

- **Atemschutzgerät** : Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.
- **Hautschutz** : Körperschutz: Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser.
- **Augenschutz** : Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.
- **Schutz für die Hände** : Für langzeitigen Kontakt sind Nitril- oder Neoprenhandschuhe oder anderes petroleumbeständiges Material zu verwenden.  
Hautflächen die mit dem Produkt in Kontakt kommen können, sollten mit Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.
- Arbeitshygiene** : Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.  
Im Raum wo das Produkt verwendet wird ist essen, trinken und rauchen verboten.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### 9.1.a. Aussehen

- Physikalische Form : Zähflüssigkeit.
- Farbe : Verschiedene Farbtönen

#### 9.1.b. Geruch

- Geruch : Charakteristisch.

#### 9.1.c. Geruchsschwelle

- Geruchsschwelle : Es liegen keine Angaben vor.

#### 9.1.d. pH

- pH-Wert : Nicht bestimmt.

#### 9.1.e. Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

- Gefrierpunkt [°C] : Es liegen keine Angaben vor.
- Schmelzpunkt [°C] : Es liegen keine Angaben vor.

#### 9.1.f. Siedebeginn - Intervall der Siedepunkt

- Siedepunkt [°C] :  $\geq 100$  (Literatur)

#### 9.1.g. Flammpunkt

- Flammpunkt [°C] : Nicht bestimmt.

#### 9.1.h. Verdampfungsgeschwindigkeit

- Verdampfungsgeschwindigkeit (Äther=1) : Es liegen keine Angaben vor.

#### 9.1.i. Brennbarkeit

- Brennbarkeit : Nicht anwendbar.

#### 9.1.j. Explosionsgrenzen (Untere - Obere)

- Explosionsgrenzen - Untere [%] : Nicht anwendbar.
- Explosionsgrenzen - Obere [%] : Nicht anwendbar.

#### 9.1.k. Dampfdruck

- Dampfdruck [hPa] : Es liegen keine Angaben vor.



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 6 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften (Fortsetzung)

### 9.1.i. Dampfdichte

Dampfdichte : Es liegen keine Angaben vor.

### 9.1.m. Relative Dichte

Dichte [kg/m<sup>3</sup>] : ca 1100

### 9.1.n. Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser : Mischbar.

### 9.1.o. Verteilungskoeffizient : n-Oktanol / Wasser

Log P - Oktanol / Wasser bei 20°C : Es liegen keine Angaben vor.

### 9.1.p. Zündtemperatur

Zündtemperatur [°C] : Es liegen keine Angaben vor.

### 9.1.q. Thermische Zersetzung

Thermische Zersetzung : Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Unter Einwirkung von Hitze kann ein Zerfall unter Freisetzung Gase auftreten. ( Siehe Abschnitt 10. SDB )

### 9.1.r. Viskosität

Viskosität : 90 - 100 Poise @ 20 °C  
(brookfield Sp. 6 / 50 r.p.m.)

### 9.1.s. Explosive Eigenschaften

Explosive Eigenschaften : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 9.1.t. Oxidationseigenschaften

Oxidationseigenschaften : Es liegen keine Angaben vor.

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7).

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht in Verbindung bringen mit : Säuren. Laugen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Solche wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide usw.



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 7 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

**Über produkt** : Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst. Das Gemisch wurde nach der konventionellen Methode der Zubereitungs-Richtlinie 1999/45/EG beurteilt und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe SDB Abschnitt 2 und 15.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

(Datenquelle: Rohstofflieferant Binder)

Produktreaktion: Bisphenol-A-(epichlorhydrin); Epoxidharz (Zahlenmittelwert des Molekulargewichts  $\leq 700$ ) besitzt orale (Ratte) und dermale (Kaninchen) LD50-Werte von  $>5.000$  mg/kg bzw.  $>6.000$  mg/kg. Bei Tierversuchen verursachte dieser Stoff mäßige Augen- und Hautreizungen. Der Stoff ist ein mäßiger Hautsensibilisierer. Bei Teratologiestudien bei Tieren wurde keine nachteilige Wirkung bei der embryonalen oder fetalen Entwicklung festgestellt. Eine Vielzahl von Mutagenitätstests lieferte gemischte Ergebnisse. Eine zweijährige chronische Studie (dermal und Hautauftrag) bei Mäusen zeigte bei zwei Mäusestämmen kein erhöhtes Auftreten von Tumoren. Bei einem dritten Mäusestamm wurde jedoch ein leichter Anstieg von Tumoren bei hoher Dosis festgestellt. Das IARC kam zu dem Schluss, dass dieser Stoff nicht als karzinogen klassifiziert ist. Bei Labortieren führte langfristige Aufnahme zu geringerem Gewichtsanstieg und Tod. Der orale (Ratte) LD50-Wert und dermale (Kaninchen) LD50-Wert wurden mit 11,4 g/kg bzw.  $>20$  ml/kg angegeben. In der Literatur wird von drei Fällen von Asthma-Symptomen berichtet, die Arbeiter aufgrund der Exposition bei der Arbeit entwickelten.

Phenol, polymer mit Formaldehyd, Glycidylether besitzt einen akute oralen (Ratte) und dermalen (Kaninchen) LD50-Wert von  $>5000$  mg/kg bzw. 4000 mg/kg. Direktkontakt kann zu mäßigen Augen- und Hautreizungen führen. Dieser Stoff kann allergische Hautreaktionen auslösen. Für dieses Polymer wurde ein positives Ergebnis bezüglich Mutagenität beim Standard-Ames-Screeningtest und bei einem Punktmutationstest mit Maus-Lymphom-Zellen gemeldet.

**Empfindung** : Auf Basis der Eigenschaften der Epoxidharzbestandteile und unter Einbeziehung toxikologischer Daten ähnlicher Zubereitungen kann diese Zubereitung die Haut sensibilisieren und reizen. Sie enthält niedrigmolekulare Epoxiverbindungen, die Augen, Schleimhäute und Haut reizen können. Häufiger Hautkontakt kann zu Reizungen und Sensibilisierungen führen, möglicherweise durch Überkreuz-Sensibilisierung mit anderen Epoxiverbindungen. Hautkontakt mit der Zubereitung und Exposition mit Spritznebel und Dampf sollte vermieden werden.

Enthält Reaktionsprodukt : Bisphenol-A-Epichlorhydrineheize mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$  - Phenol-, Polymer mit Formaldehyd, Glycidylether; Molekulargewicht  $\leq 700$ . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Über produkt** : Das Gemisch wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und als umweltgefährlich eingestuft. Siehe Abschnitte 2 und 3 für weitere Details.

**Über zutaten** : (Datenquelle: Rohstofflieferant Binder)

: *Reaktionsprodukt : Bisphenol-A-Epichlorhydrineheize mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$*

: - Toxizität für Algen: EC50  $<10$  mg/l - Green Algae (Chlorella pyrenoidosa)  
- Toxizität für Fische: LC50 3.6 mg/l - Rainbow Trout (Oncorhynchus mykiss) (96h)  
- Toxizität für Wasserflöhe: EC50 2.8 mg/l - Daphnia sp. (Other) (48h)

: *Phenol-, Polymer mit Formaldehyd, Glycidylether; Molekulargewicht  $\leq 700$*

: - Toxizität für Algen: Es liegen keine Angaben vor.  
- Toxizität für Wasserflöhe: Es liegen keine Angaben vor.  
- Toxizität für Wasserflöhe: Es liegen keine Angaben vor.

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 8 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben (Fortsetzung)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** : Es liegen keine Angaben vor. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** : Es liegen keine Angaben vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Nicht bestimmt. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht bestimmt.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Informationen über ökologische Auswirkungen** : Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Entsorgung** : Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.  
Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Abfallschlüssel-Nr** : 08 ABFÄLLE AUS DER HZVA VON ÜBERZÜGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN.  
08 01 11\* Farben, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.  
08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen.  
Ungereinigte Verpackungen:  
Empfehlung: Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

- UN Nr : ----

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Eigenversandbezeichnung : ----

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Gefahrzettel : ----

### 14.4. Verpackungsgruppe

### 14.5. Umweltgefahren

**Nach Verschütten und/oder Auslaufen** : Siehe Abschnitt 6.





# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 9 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A****DIV16119-1**

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport (Fortsetzung)

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Allgemeine Nachrichten** : Transport innerhalb des Werkgeländes des Verwenders:  
Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern.  
Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.
- Diese Zubereitung ist nicht als gefährlich nach den internationalen Transportvorschriften (ADR) eingestuft.
- Notmassnahmen bei Unfall** : Motor abstellen. Kein offenes Feuer. Rauchverbot. Strasse sichern und andere Strassenbenutzer warnen. Unbefugte fernhalten.

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

- Sicherheitsrat** : Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.  
Diese Hinweise werden durch das vorliegende Sicherheitsdatenblatt geliefert.
- Zwei-komponenten epoxid Bodenfarbe.  
Hinweise des Herstellers beachten.
- Enthält Reaktionsprodukt : Bisphenol-A-Epichlorhydrineheize mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$  - Phenol-, Polymer mit Formaldehyd, Glycidylether; Molekulargewicht  $\leq 700$ . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Andere** : Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von seiner eigenen Einschätzung der Risiken am Arbeitsplatz, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsgesetze gefordert werden.
- VOC-EU Grenzwert** : (Cat. A/j)  
[Komponent A+B] ;  
g/l (2010): 140  
Dieses Produkt enthält max. VOC g/l: 75

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Ein Stoffsicherheitsbeurteilung wird nicht ausgeführt.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

- Text von R-Sätze von § 3** : R10 : Entzündlich.  
R36/38 : Reizt die Augen und die Haut.  
R43 : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R51/53 : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R67 : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Empfohlene Verwendung und Beschränkungen** : Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.



**SICHERHEITSDATENBLATT  
( 1907/2006/EWG )**

Blatt : 10 / 10

Revision nr : 1

Datum : 28 / 8 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Archifloor 2K - Component A**

**DIV16119-1**

**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben (Fortsetzung)**

**Weitere Angaben**

: - Revision - Siehe : \*

Inhalt und Format dieses Datenblattes über die Produktsicherheit (SDB) entsprechen der Direktive 1907/2006/EWG der EG-Kommission.

**ABLEHNUNG DER HAFTUNG** Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu.

**Ende des Dokumentes**